

Workshop 2: Gestaltungsspielräume für Nachhaltigkeit in der Wirtschaftsförderung



**Wirtschafts-
förderung
4.0**

ONLINE TAGUNG 22.03.2022

Welche Wirtschaft fördern wir?
– Leitbilder, Handlungsfelder und neue Netzwerke
für eine nachhaltige Wirtschaftsförderung

Dr. Paul Werner | Dr. Ulrich Dewald

Agenda



- Begrüßung und Einstieg
- Befragung Nachhaltige Wirtschaftsförderung
- Workshop – Wie kann nachhaltige Wirtschaftsförderung gelingen?

Das Projekt

- 1. Phase in Osnabrück
- 2. Phase in Wuppertal, Witten, Witzenhausen
- Je 1x WiFö-4.0 Manager
- wissenschaftliche Begleitung
- Verstetigung, Verflechtung mit “klassischen” Aktivitäten
- Diffusion u.a. mit Unterstützung der GEFAK

Einstieg – Wirtschaftsförderung 4.0



Einstieg – Nachhaltige Wirtschaftsförderung GEFAK



Wirtschaft fördern und fordern: Die Gemeinwohl-Ökonomie als Impuls für nachhaltige Wirtschaftsförderung

Ulrich Dewald und Josef Rother

Inhalt

1	Einleitung: Nachhaltigkeit und Standortverantwortung als Aufgabe der Wirtschaftsförderung?	2
2	Berührungspunkte konventioneller und alternativer Wirtschaftsförderung	3
3	Die Gemeinwohl-Ökonomie als Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Wirtschaftsförderung	12
4	Fazit	20
	Literatur	21

Zusammenfassung

Wie eh und je orientiert sich die kommunale Wirtschaftsförderung an Wettbewerb, Innovation und Standortkonkurrenz und folgt dem Mainstream eines wachstumsorientierten Gesellschafts- und Wirtschaftsmodells. Im Angesicht von Klimawandel, fortschreitender Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlagen und vielfältigen sozialen und wirtschaftlichen Problemen kann dies keine ernsthafte Zukunftsoption der Wirtschaftsförderung darstellen. Allenfalls drücken sich in dieser Kontinuität der Konzepte und Begriffe vermeintliche Handlungszwänge aus. Eine zukunftsfähige Wirtschaftsförderung nimmt hingegen Impulse der pluralen Ökonomik auf: sie erweitert den Blick vom Unternehmen auf den Menschen, sie versteht den Standort als komplexes sozio-ökonomisches Geflecht und sie befasst sich mit der ethischen Dimension des Wirtschaftens. Dies kommt in den Konzepten von Nachhaltigkeit und Standortverantwortung zur Geltung, die in ihren Bedeutungen für die Wirtschaftsförderung konkretisiert werden müssen. Mit der Gemeinwohl-Ökonomie wird ein Orientierungsrahmen vorgestellt, in dem Nachhaltigkeit und Standortverantwortung auf die Handlungsebene projiziert werden. Damit ist es Ziel, Werkzeuge für eine Wirtschaftsförderung der

U. Dewald (✉) · J. Rother
 GEFAK, Marburg, Deutschland
 E-Mail: dewald@gefak.de; rother@gefak.de

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2019
 J. Stember et al. (Hrsg.), *Handbuch Innovative Wirtschaftsförderung*,
https://doi.org/10.1007/978-3-658-21597-2_27-1

1

- Begrüßung und Einstieg
- **Befragung Nachhaltige Wirtschaftsförderung**
- Workshop – Wie kann nachhaltige Wirtschaftsförderung gelingen?

Umfang und Resonanz:

Adressaten:

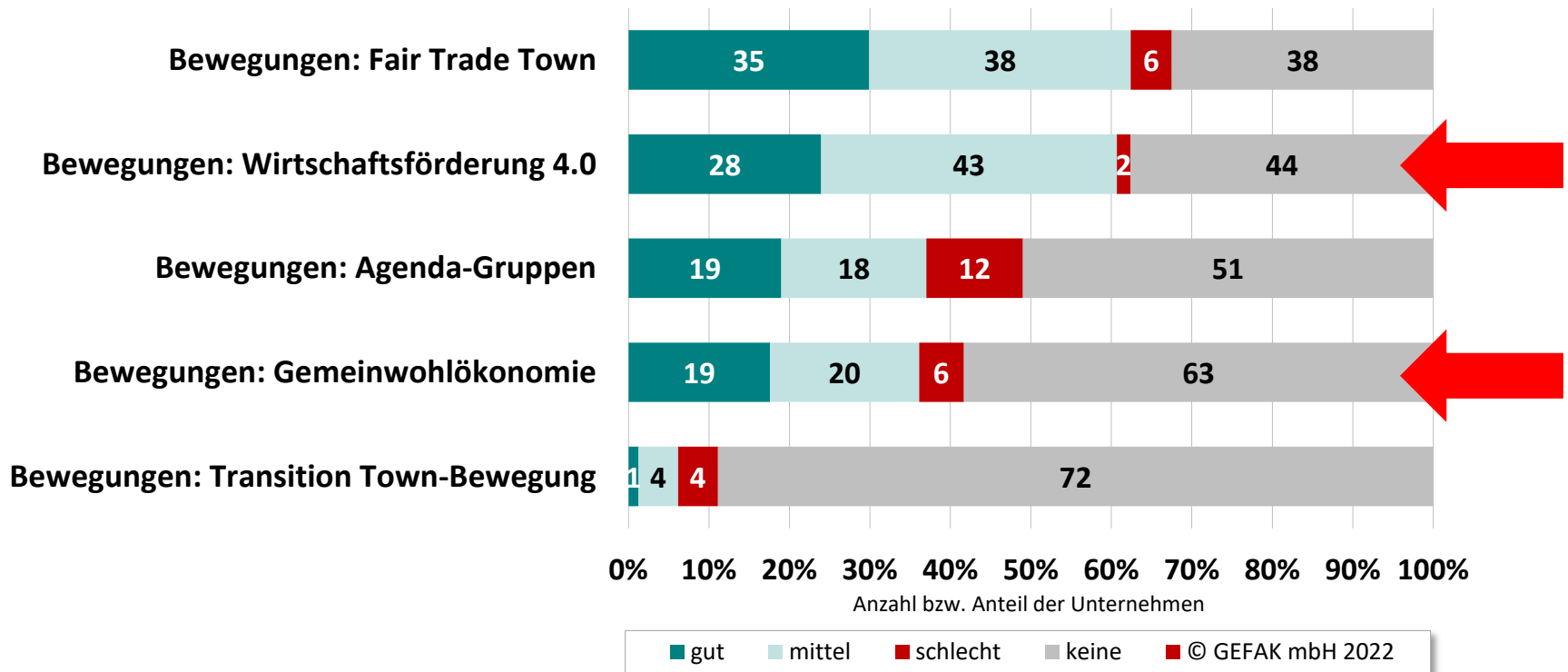
925 Institutionen

Rücklauf:

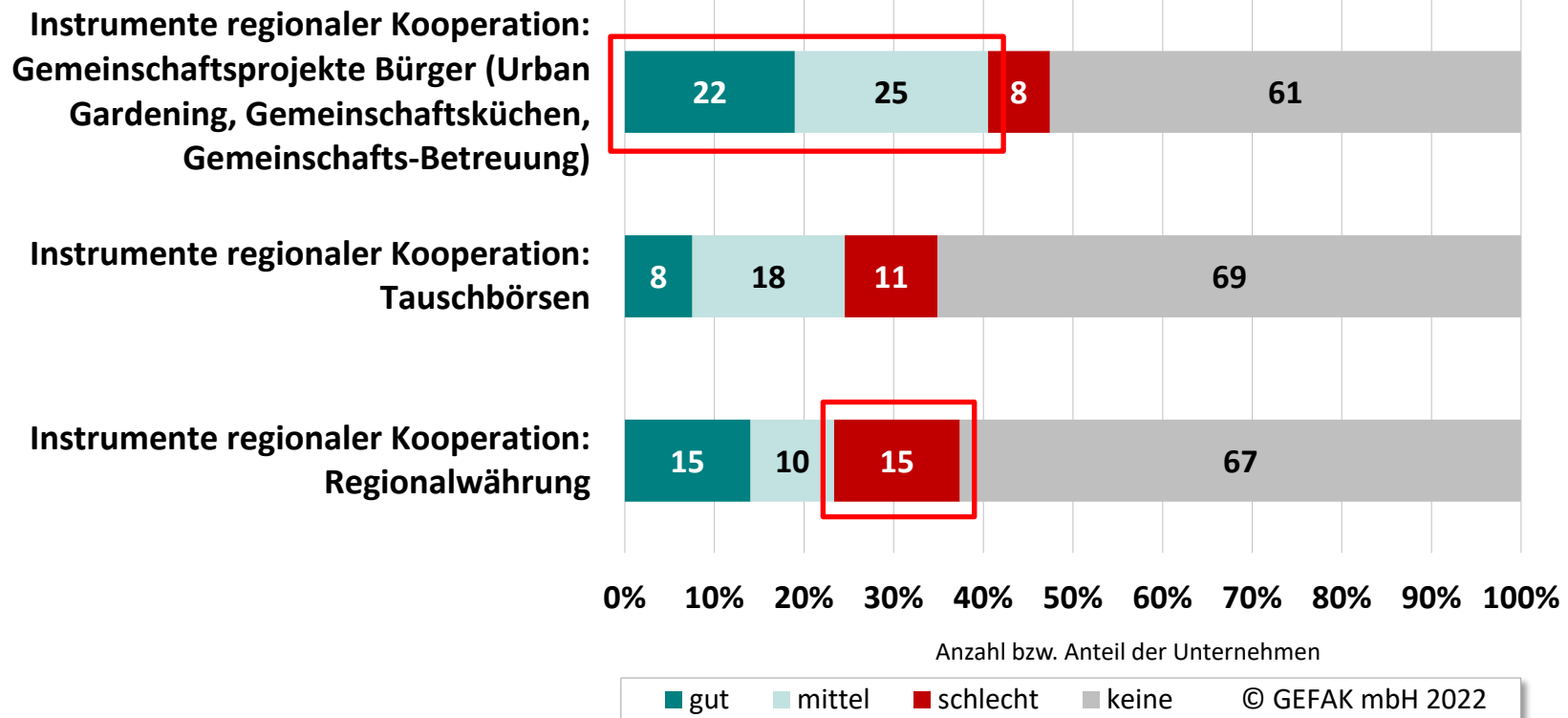
- ✓ 206 (23%) haben mindestens eine Frage beantwortet
- ✓ Ca. 170 (18%) haben mehr als die erste Frage beantwortet

Interesse an den
Befragungsergebnissen:
hauser@gefak.de

Bewegungen, Geschäftsmodelle oder Instrumente regionaler Kooperation – Welche Erfahrungen haben Sie gemacht? (I)



Bewegungen, Geschäftsmodelle oder Instrumente regionaler Kooperation – Welche Erfahrungen haben Sie gemacht? (II)



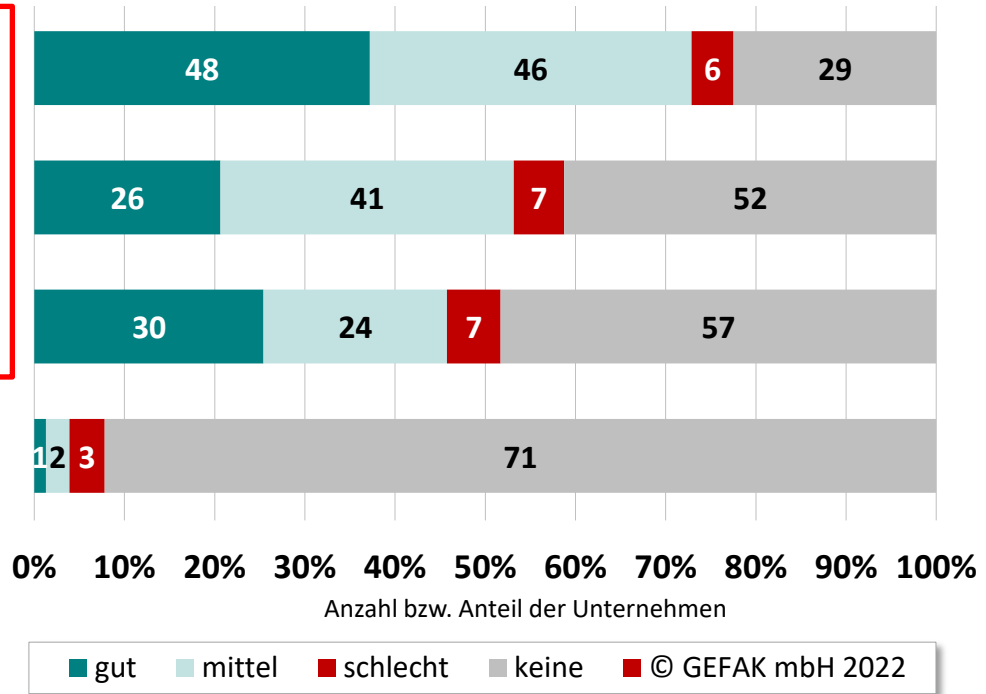
Bewegungen, Geschäftsmodelle oder Instrumente regionaler Kooperation – Welche Erfahrungen haben Sie gemacht? (III)

Geschäftsmodelle: Sharing Modelle (z.B. Co-working)

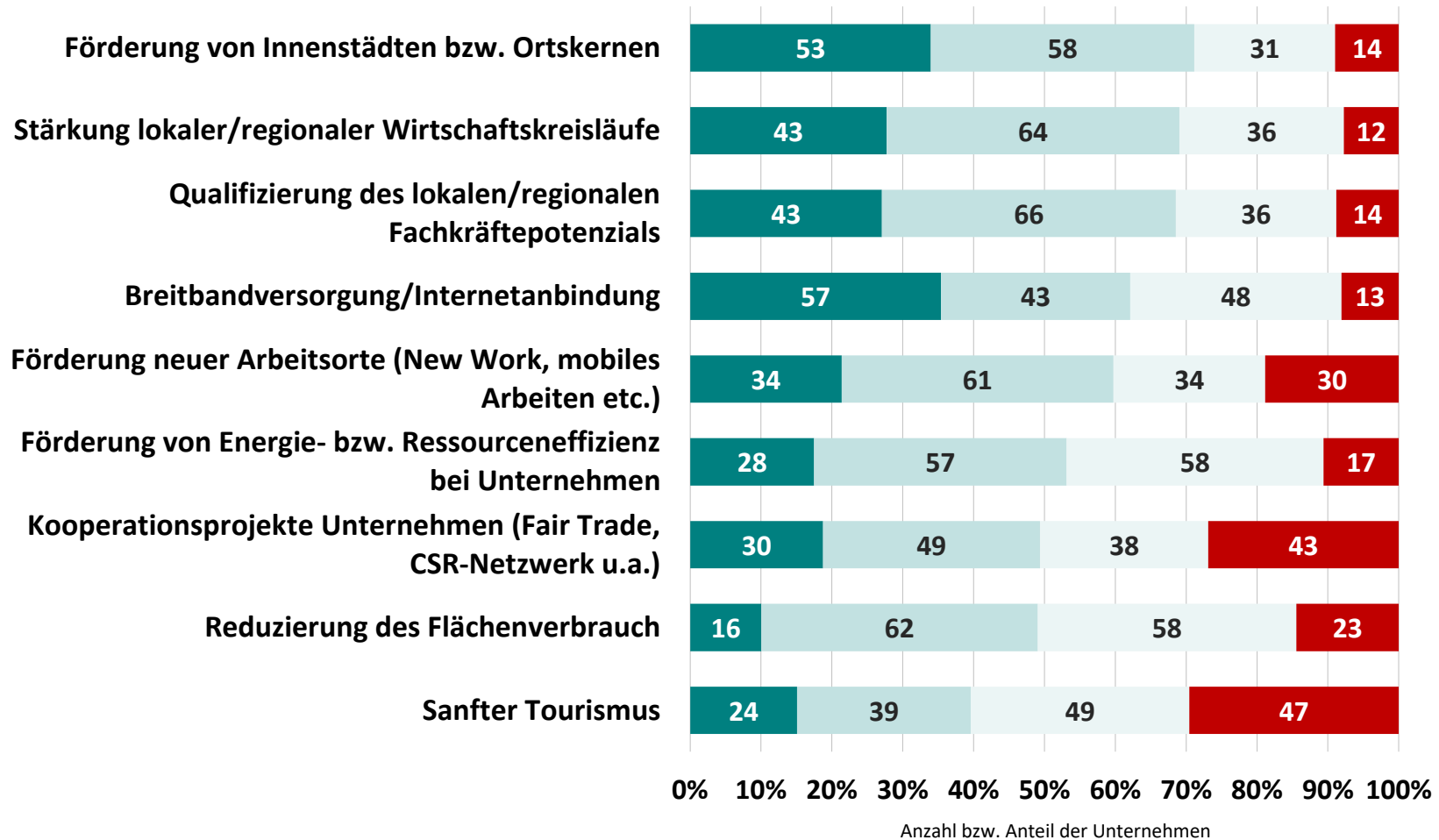
Geschäftsmodelle: Crowdfunding

Geschäftsmodelle: Genossenschaftliche Beteiligungsmodelle

Geschäftsmodelle: Peer Production



Handlungsfelder Nachhaltiger Entwicklung ...und wie ist die Wirtschaftsförderung beteiligt? (I)



■ hauptverantwortlich

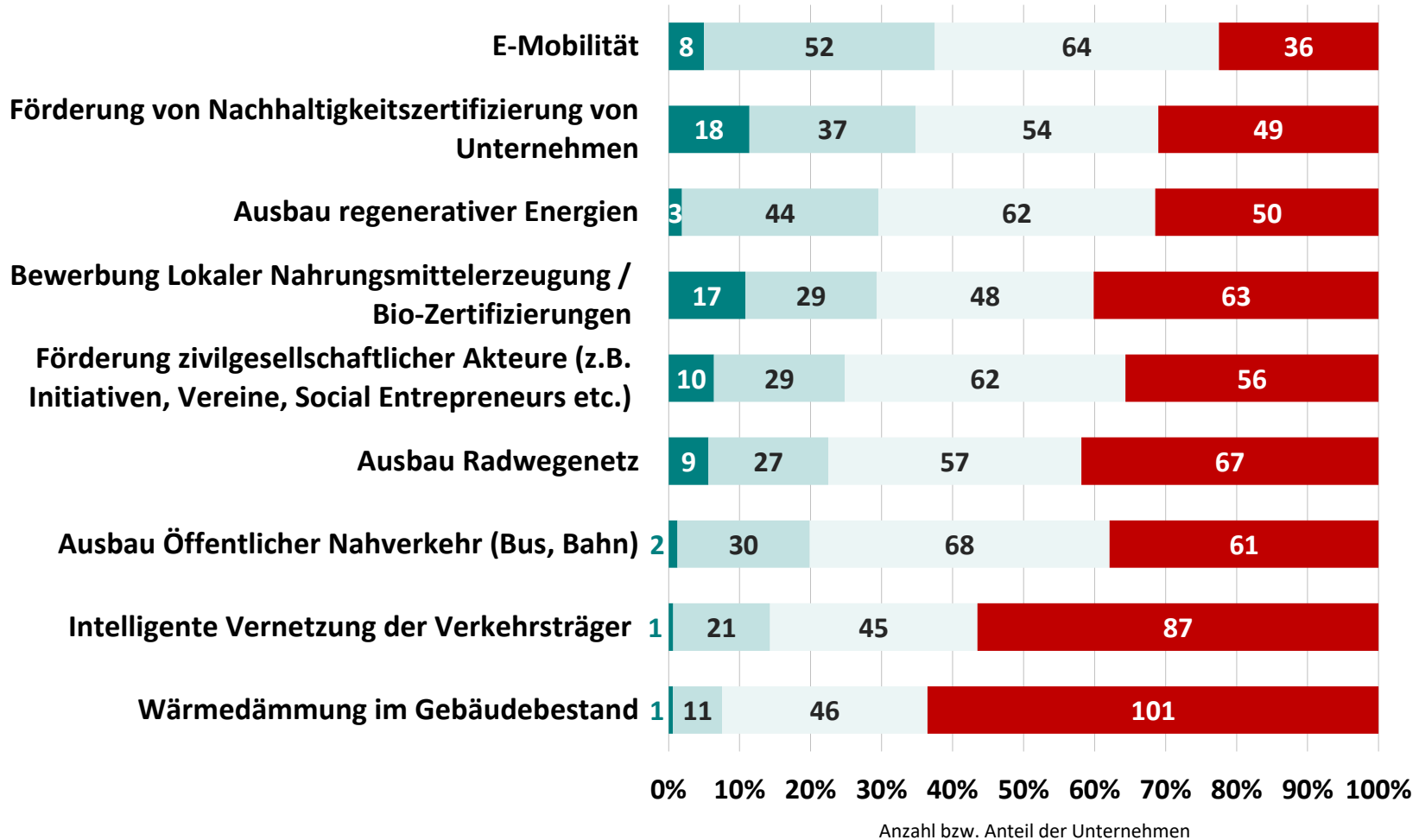
■ beteiligt

■ nur am Rande beteiligt

■ unbeteiligt

© GEFAK mbH 2022

Handlungsfelder Nachhaltiger Entwicklung ...und wie ist die Wirtschaftsförderung beteiligt? (II)



■ hauptverantwortlich
 ■ beteiligt
 ■ nur am Rande beteiligt
 ■ unbeteiligt
 © GEFAK mbH 2022

Agenda



- Begrüßung und Einstieg
- Befragung Nachhaltige Wirtschaftsförderung
- **Workshop – Wie kann nachhaltige Wirtschaftsförderung gelingen?**

Tisch 1
Gründungsförderung

Tisch 2
Einzelhandelsentwicklung

Tisch 3
Flächenvermittlung

Tisch 4
Flächenentwicklung

Tisch 5
Vernetzung

Tisch 6
Bestandspflege

Tisch 7
Fördermittelberatung

Tisch 8
Technologie- und Innovationsförderung

Wie kann nachhaltige
Gründungsförderung gelingen? Welche
Aspekte sind wichtig?

Welche Hindernisse treten dabei auf?

Welche Lösungsansätze sehen Sie?

Flächenentwicklung

Wie kann nachhaltige Flächenentwicklung gelingen? Welche Aspekte sind wichtig?

Welche Hindernisse treten dabei auf?

Welche Lösungsansätze sehen Sie?

Tisch 4 Flächenentwicklung



Bestandspflege

Tisch 6 Bestandspflege

Wie kann nachhaltige Bestandspflege
gelingen? Welche Aspekte sind wichtig?



Welche Hindernisse treten dabei auf?



Welche Lösungsansätze sehen Sie?



Tisch 5 Vernetzung

Wie kann nachhaltige Vernetzung gelingen? Welche Aspekte sind wichtig?



Welche konkret?

Welche Hindernisse treten dabei auf?

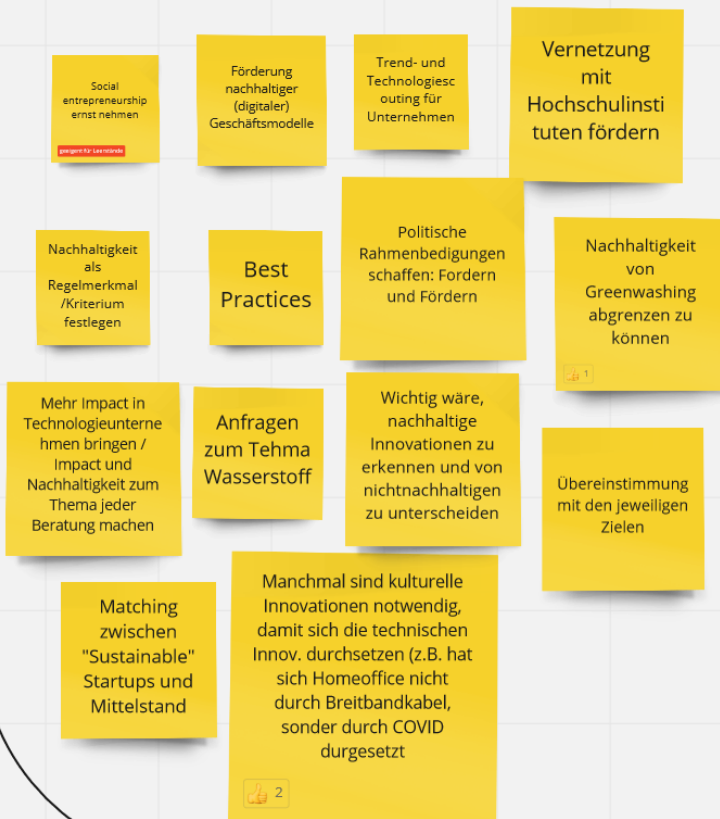


Welche Lösungsansätze sehen Sie?



Tisch 8 Technologie- förderung

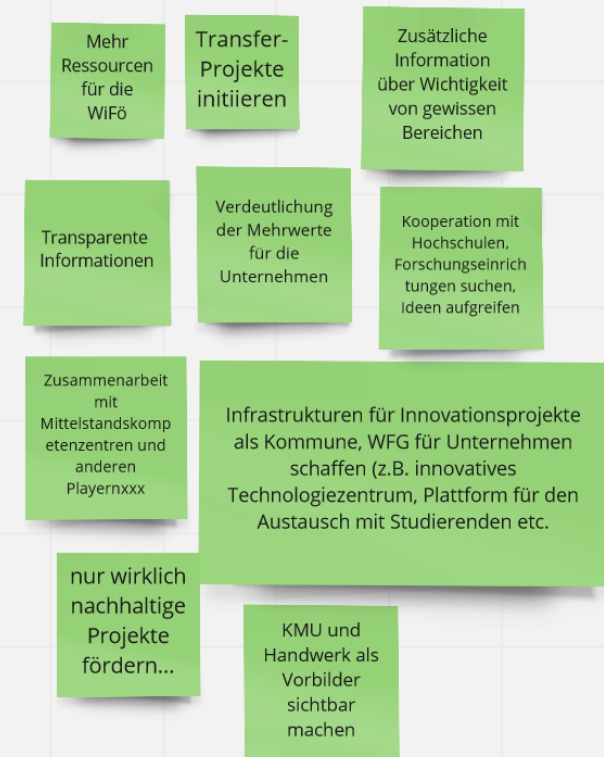
Wie kann nachhaltige Technologie- und Innovationsförderung gelingen? Welche Aspekte sind wichtig?



Welche Hindernisse treten dabei auf?



Welche Lösungsansätze sehen Sie?



**Vielen Dank für Ihre Teilnahme und
Mitarbeit!**

Treten Sie gerne mit uns in Kontakt!

Dr. Paul Werner (werner@gefak.de)

Dr. Ulrich Dewald (dewald@gefak.de)